
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ZWISCHENLAGER BIBLIS

07.11.2014

„Bei der Frage der Aufnahme der 26 Castoren aus den Wiederaufbereitungsanlagen Sellafeld und La Hague, die zwischen 2015 und 2019 nach Deutschland zurückgeführt werden müssen, ist nach wie vor keinerlei Einigung in Sicht. Ursprünglich sollte bereits im Rahmen der Bund-Länder-Gespräche rund um Ostern 2014 eine einvernehmliche Lösung gefunden und präsentiert werden. Außer gelegentliche, fast schon verzweifelt wirkende Versuche der Bundesumweltministerin Barbara Hendricks, einen Fortschritt zu erzielen, herrscht jedoch Schweigen im Walde. Auch die Landesregierung verweist weiterhin nur auf die Vereinbarung der schwarz-grünen Koalition, wonach eine Aufnahme von Castoren im Zwischenlager Biblis „in Frage“ komme. Vor dem Hintergrund, dass die Rückführungen aus La Hague vertragsgemäß bis Ende 2015 erfolgen sollen, ist die Schockstarre von



– wenn also eine Einlagerung in Biblis vorgesehen ist, muss die Landesregierung beantworten, wie viele der 26 Castoren dies sein werden und ob nun bereits im kommenden Jahr mit einem Transport nach Biblis zu rechnen ist.

Die FDP-Fraktion hat daher einen Berichts Antrag eingebracht, der etwas Licht in das Dunkel des Verfahrens bringen soll. Da die Zeit, bis die ersten Castoren 2015 rollen, langsam knapp wird, stünde es der Landesregierung gut zu Gesicht, sich zum einen aktiver bei der Lösung des zweifelsohne schwierigen Problems einzubringen und zum anderen die Öffentlichkeit und das Parlament zügig und mit der gebotenen Offenheit zu informieren, statt immer nur auf den Koalitionsvertrag zu verweisen.“

Download des Berichts Antrag der FDP-Fraktion als [PDF-Datei](#).

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de